

Newsletter Art & Collect AUCTION

Metz FINE ART
HEIDELBERG



Zweistöckige Schatulle. Ostseeraum.
Bernstein, reich aufwändig geschnitzt.
 $H=21,5\text{ cm}$, $B=21,6\text{ cm}$, $T=15\text{ cm}$.

ERGEBNIS: € 161.000,-

Ein gelungener Frühlingsauftakt!

Art & Collect AUCTION

Freitag, 25. März 2022 - 10:00 Uhr

Samstag, 26. März 2022 - 10:00 Uhr

Die Temperaturen steigen langsam, aber beim Auktionshaus Metz entfachte sich bereits ein hitziges Bietergefecht. Die Auktion am 25. und 26. März 2022 zeichnete sich durch eine enorme Bieterbeteiligung und sechsstellige Auktionsergebnisse aus. Herzstück der Auktion am Freitag waren Antiken aus dem griechischen, römischen und syrischen Raum. Das Gesamtergebnis der Antikensammlung lag bei **€ 94.000,-**.



D. H. Chiparus (1886-1947), „Everlasting Love“



Die Faszination für die mannigfaltigen Kunstschatze der vergangenen **Art & Collect AUCTION** wird in der hohen Zahl von 1550 Online-Bieterregistrierungen und von 50 Saalbieterinnen reflektiert. Weltweite Gebote trieben die Auktionspreise in die Höhe! Die Bernsteinschatulle mit filigranen Schnitzereien aus dem Ostseeraum erzielte ein sensationelles Ergebnis von **€ 161.000,-**. Ebenfalls herausragend war die Bonboniere der Wiener Werkstätten, entworfen von dem Jugendstil-Designer Eduard Josef Wimmer-Wisgrill. Die silberne, floral verzierte Bonboniere aus dem Jahre 1918 erzielte ein Ergebnis von **€ 20.700,-**.



Silber-Bonboniere mit Emaillegrund,
Wiener Werkstätte 1918,
Entwurf und monogrammiert
Eduard Josef Wimmer-Wisgrill (1882-1961)

Metz FINE ART
HEIDELBERG

Die Eleganz des Jugendstils setzt sich im Werk von Demétré Haralamb Chiparus fort. Die feingliedrigen Skulpturen „Everlasting Love“ **€ 28.750,-** und „Cleopatra“ **€ 11.500,-** des rumänischen Bildhauers Chiparus wurden von der Dynamik des Ballets Russes inspiriert.

Der Möbelmarkt erweist sich dieses Frühjahr als außerordentlich stark: Der Barockaufsatzschrank von 1740 aus Würzburg erzielte **€ 26.800,-**. Ein sensationelles Ergebnis von **€ 50.000,-** erbrachte der Barockschränk aus Breslau von 1730. Der Schrank stammte wohl aus dem Besitz von Friedrich Wilhelm I. und ist Zeugnis für die museale Relevanz der Objekte, die das Auktionshaus Metz auf den Markt bringt.

metz-auktion.de



Barockschränk, Breslau um 1730 Nussbaum / -wurzel querfuniert, reich markiert und graviert, teilweise schattiert

Ebenso vielfältig wie die Auktionsstücke war das Bieterpublikum an sich. Dank der starken Onlinepräsenz des Auktionshauses Metz eröffnete sich die Möglichkeit, von der ganzen Welt aus zu bieten: So erreichten uns Gebote aus allen Kontinenten der Welt. An dieser Stelle gilt unser Dank der Auktionsplattform Lot-tissimo, mit deren Kooperation wir das Onlinebieten in Echtzeit ermöglichten.

Das komplette Speiseservice „Flora Danica“ der Manufaktur Royal Copenhagen ist ein einzigartiges Beispiel für die Raffinesse der dänischen Porzellankunst des 20. Jahrhunderts. Es erzielte das sensationelle Ergebnis von **€ 31.700,-**.

49-tlg. Speiseservice „Flora Danica“



Die bei dem renommierten Kunsthändler Heinz Reichert, Freiburg bzw. München, erworbenen Porzellaner erzielten herausragende Ergebnisse. Eine Kanne Meissen von 1725 mit der feinen Lupenmalerei von Johann Gregorius Hoerdt erlöste **€ 9.100,-**. Die ovale Prunkplatte von Pablo Picasso, mit der Darstellung einer Taube in kräftigen Pinselstrichen staffiert, ging nach langem Bietergefecht für **€ 11.000,-** nach China.



Enjoy our free videos on
metz-auktion.de



Kaffekanne, Meissen 1725



Pablo Picasso (1881-1973), Tonplatte



Eduard von Grützner (1846-1925) Öl/Lw.



Joost Cornelisz Droochsloot (1586-1666) Öl/Holz

Außergewöhnliches Interesse fanden auch die zahlreichen Gemälde mit den unterschiedlichsten Sujets aus dem 17. bis 20. Jahrhundert, wobei zahlreiche Gemälde in unserem Auftrag auch vom RKD (Rijksbureau voor Kunsthistorische Documentatie, Amsterdam) geprüft wurden. So erzielte Eduard Grützner **€ 9.700,-** oder Joost Cornelisz Droochsloot **€ 17.000,-** und ein unbekannter flämischer Meister **€ 4.900,-**.



Flämischer Meister des 17./18. Jhs., Öl/Lw.



Jakob Schlesinger (1792-1855), Öl/Lw./gerahmt, li. mittig sign./dat. 1818

Das Paar museale Biedermeierportraits, gemalt von dem Meister Johann Jakob Schlesinger, zeigt Herrn Prof. Leopold Gmelin (1788-1853) und seine Gattin Louise (1794-1863), geb. Maurer, mit dem Heidelberger Schloss im Hintergrund, erzielte **€ 15.800,-**.

Metz FINE ART
HEIDELBERG



Viertlg. Schmuckgarnitur



Sechstlg. Mundzeug im Holzkasten. Straßburg, 1730

Aus dem Schmuck- und Silbersektor überzeugte eine vierteilige Schmuckgarnitur aus dem frühen 19. Jh. im Original-Etui, aus 18 ct Gold, besetzt mit Rubinen und Orientperlen (**€ 11.000,-**). Das vermailte Silbermundzeug im Holzkasten von Meister J. Daniel Ott, aus Straßburg, 1730 erzielte **€ 13.400,-**.

Die nächste Generation des Auktionshauses Metz arbeitete maßgeblich bei der **Art & Collect**^{AUCTION} mit und freut sich darauf, in Zukunft weitere Verantwortung zu übernehmen. Durch die phantastische Teamarbeit aller Beteiligten, der Familie, der internen und externen Mitarbeiter, wird stets eine reibungslose und professionelle Auktion garantiert. Das Auktionshaus Metz freut sich darauf, das erfolgreich gestartete Auktionsjahr 2022 im Sommer fortzuführen.

Die kommende Auktion ist am **Freitag, den 24. Juni 2022 und Samstag, den 25. Juni 2022**, zu der wir Sie ganz herzlich einladen, bei der wieder vielfältige Kunstschatze versteigert werden, u.a. ein Hauptwerk von dem Meister Emil Rau (1858-1937).



Emil Rau (1858-1937), Öl/Lw., sign., gerahmt , 94 x 112 cm

Wir freuen uns auf Ihre Einlieferungen und stehen Ihnen gerne weltweit für weitere Informationen persönlich oder unter unserer Website metz-auktion.de zur Verfügung.

KOMMENDE AUKTIONEN:

Art & Collect AUCTION

Freitag, den 24. Juni 2022 ab 10.00 Uhr
Samstag, den 25. Juni 2022 ab 10.00 Uhr

Sammlung von Porzellan- und Emailletabatières des 18. Jhs.



⊕ Weitere Informationen

Ausgewählte Kunstobjekte

Samstag, den 8. Oktober 2022 ab 11.00 Uhr



FINE ART
Metz
HEIDELBERG



Große Platte aus dem Schwanenservice
Modell von J. J. Kaendler, Meissen 1738-39

D=30 cm
Lost Art-ID 595624

Enjoy our free videos on
metz-auktion.de